



Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V. sucht für das Projekt „Zusammen inklusiv - die größte Inklusionsbewegung Deutschlands“

zwei Projektkoordinator:innen (m, w, d)

*Möglichst zum Eintrittstermin 01.05.2022, in Teilzeit jeweils 30 Stunden,
befristet bis zum 31.12.2023*

Über das Projekt

Im Juni 2023 finden die „Special Olympics World Games 2023“ - erstmals in der Geschichte der Special Olympics (SO) - in Deutschland statt. SO nimmt die Weltspiele zum Anlass, die Inklusion gemäß UN-BRK voranzubringen und einen spürbaren Beitrag zur sportlichen und gesellschaftlichen Teilhabe insbesondere von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung zu leisten. Ein wesentlicher Baustein ist das bundesweite Projekt **„Zusammen inklusiv - die größte Inklusionsbewegung Deutschlands“** mit den Schwerpunkten „Host Town Program“ und „Nachhaltige Entwicklung inklusiver Kommunen“.

Das Host Town Program beinhaltet ein viertägiges dezentrales Gästeprogramm unmittelbar vor den Weltspielen. Die Delegationen werden bundesweit in ausgewählten Host Towns willkommen geheißen und für vier Tage betreut. Darüber hinaus machen sich die Host Towns bereits jetzt auf den Weg, inklusive Strukturen und kommunale Vernetzung auszubauen und, ausgehend vom Sport, in andere Bereiche des Lebens in der Kommune zu übertragen und zu verstetigen. In Niedersachsen wurden 22 Kommunen ausgewählt, die SONDS auf ihrem Weg zu mehr Inklusion vor Ort mit der Koordinierungsstelle unterstützen wird.

Ihre Aufgaben

Die zukünftigen Koordinator:innen werden gemeinsam mit einem/r Außenmitarbeiter/in der Hannoverschen Werkstätten

1. Ansprechpartner für die teilnehmenden Kommunen in Niedersachsen sein, sie beraten und mit Organisationshilfen, Infomaterialien und bei der Durchführung inklusiver Projekte und Veranstaltungen unterstützen
2. die digitalen Sitzungen der Community der niedersächsischen Kommunen zum Thema Inklusion vor- und nachbereiten und begleiten
3. sich regelmäßig mit dem Lokalen Organisationskomitee sowie den Projektverantwortlichen in den anderen Landesverbänden über das Projekt austauschen
4. die Schnittstelle zu relevanten niedersächsischen und Bundes-Organisationen bilden
5. überregionale Kampagnen zur Inklusion mitgestalten
6. Schulungen zu den Themen Netzwerkarbeit, Inklusion, und Barrierefreiheit vorbereiten und an der Durchführung mitwirken
7. das Projekt dokumentieren und an einer koordinierten Auswertung nach den Weltspielen mitwirken



Das sollten Sie mitbringen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Sportwissenschaft, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit, Vereins- und Veranstaltungsmanagement oder vergleichbare Qualifizierung
- Beherrschen der Projektmanagement-Instrumente und deren Anwendung
- Erfahrung in der Projektleitung
- Erfahrung in der Projektumsetzung
- Erfahrung im Bereich Inklusion
- Bereitschaft zu Reisetätigkeiten innerhalb von Niedersachsen
- Einfühlungsvermögen und Verständnis für die besonderen Anforderungen im Umgang mit Menschen mit geistiger Behinderung

Das bieten wir:

- Mitarbeit in einem dynamischen Team
- Hohe Gestaltungsmöglichkeit und Eigenverantwortlichkeit in einem aufstrebenden Verband
- Mitgestaltung eines gesellschaftlich relevanten Themenfeldes
- Vergütung nach TV-L Gruppe 10

Bei Fragen zum Projekt wenden sie sich gerne an Frau Sabine Schmitz, Geschäftsstellenleiterin
Email sabine.schmitz@specialolympics-nds.de, Tel. 01573 655 79 79.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail bis zum 29.04.22 an:

Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V.,
Präsidentin Vera Neugebauer
info@specialolympics-nds.de